

Arbeitsblatt 1 zur Sendung „Louis Braille und die Blindenschrift“
Sendereihe: Meilensteine der Naturwissenschaft und Technik



Name:

Klasse:

Die Erfindung der Braille-Schrift

Bis ins 19. Jahrhundert waren blinde Menschen abgeschnitten von [] und damit auch von []. Erst 1785 wurde in [] die erste Blindenschule eingerichtet. Hier wurde die von Valentin Haüy entwickelte [] gelehrt. Diese Schrift sollte von Blinden und [] gelesen werden können. Allerdings war diese Schrift schwer zu [] und noch schwerer von der Rückseite. [] in das weiche Papier zu drücken. 1820 bot ein ehemaliger Hauptmann der Blindenschule eine Schrift basierend auf einem [] an. Er hatte sie für seine Soldaten entwickelt, die auch bei Nacht seine Befehle lesen können sollten. Schüler dieser Blindenschule war zu jener Zeit []. Der zwölfjährige Schüler interessierte sich sehr für diese Punktschrift und arbeitete in den nächsten Jahren intensiv an deren []. Mit 15 Jahren präsentierte er seine Entwicklung, seine Schrift, die auf [] basiert.

Die Kombination dieser Punkte ermöglicht []. Für jeden Buchstaben und jede [] gibt es eine Punktekombination. Diese Punkte sind in weiches Papier von der Unterseite her eingedrückte Erhebungen oder bei modernen elektronischen Geräten kleine [], die auf und nieder geschoben werden und ertastet werden müssen.

Heute ist es für Blinde möglich, die so genannte [] an einen PC anzuschließen. Dieses Gerät ermöglicht es, Texte vom [] in abtastbare Blindenschrift umzuwandeln und auszugeben. Um alle Zeichen am Computer in die Blindenschrift übersetzen zu können, wurde diese auf [] erweitert.

1878 wurde die Braille-Schrift zur [] verbindlichen Blindenschrift erklärt. Louis Braille selbst schuf neben der erwähnten Blindenschrift auch noch eine Punktschrift, um [] und Musikzeichen darzustellen.

Setze ein:

**Reliefschrift – ertasten – Verbesserung – 6 Punkten – 64 Zeichen – Zahl –
spiegelverkehrt – Stäbchen – Braillezeile – Bildschirm – 8 Punkte – Wissen
– Sehenden – Paris – Punktsystem - international – Noten – Louis Braille –
Büchern**